



Newsletter des Kompetenzzentrums Integration der Stadt Bern

Nr. 6/2016, November 2016

Inhalte

[Neues aus der Stadt Bern](#)

[Immer wieder aktuell](#)

[G-Tipps](#)

[Agenda](#)

Neues aus der Stadt Bern



Der Stadtpräsident lädt Sie ein

Ob im Quartier, in der Familie oder im Berufsalltag – Bern ist ohne Migrantinnen und Migranten gar nicht denkbar. Diese Tatsache will der Gemeinderat anlässlich des Internationalen Tags der Migrantinnen und Migranten würdigen. Er lädt deshalb zugewanderte Bernerinnen und Berner zu einer Feier ein. Das Motto des Anlasses am 12. Dezember 2016 im Sternensaal Bümpliz lautet: Migrantinnen und Migranten prägen unsere Stadt! Die [Einladung des Stadtpräsidenten](#) finden Sie auf der Website der Stadt Bern. Melden Sie sich gleich an - die Platzzahl ist beschränkt.



Austauschsitzung Migration: Berner Migrationsgeschichte

Woher wanderten Menschen nach Bern zu? Warum? Wie waren und sind ihre Lebensumstände? Wie gingen Politik und Verwaltung mit Zuwanderung um? Wie wirkt sich das auf unser heutiges Zusammenleben aus? An der nächsten Austauschsitzung am 15. Dezember 2016 werfen wir einen Blick zurück.

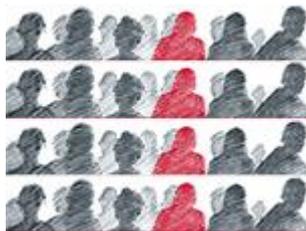
Die Austauschsitzung Migration richtet sich an Personen, die sich ehrenamtlich oder professionell im Migrations- und Integrationsbereich betätigen. Die Einladung finden Sie auf der [Website des Kompetenzzentrums](#) Integration.



Partizipationsreglement in Kraft

Seit dem 1. November ist das Partizipationsreglement in Kraft. Im Juni 2015 wurde die Vorlage von den Stimmberechtigten der Stadt Bern angenommen. Aufgrund einer Beschwerde konnte das PaR aber bisher nicht in Kraft treten. Jetzt endlich können ausländische Personen mit 200 Unterschriften eine sogenannte Partizipationsmotion einreichen. Diese muss einen Gegenstand betreffen, der in die Zuständigkeit der Stadt fällt. Das KI erarbeitet nun Informationen und Hilfsmittel, um das PaR besser bekannt und verständlich

zu machen. Das PaR im Wortlaut finden Sie auf der [Website der Stadt Bern](#).



Tipps und Informationen zu Rassismus und rassistischer Diskriminierung

Die Stadt Bern engagiert sich schon seit Jahren gegen Rassismus. Nun hat das Kompetenzzentrum Integration die erarbeiteten Materialien auf einer Website zusammengestellt. Auf www.bern.ch/gegenrassismus finden Sie ein Merkblatt zum Umgang mit Rassismus im beruflichen Umfeld, Tipps gegen Alltagsrassismus, den Leitfaden zu diskriminierungsfreier Kommunikation und weitere nützliche Hilfsmittel.



Bernetz geht weiter!

Sind Sie qualifiziert, migriert und haben keine Stelle, die Ihren Qualifikationen entspricht? Dann könnte Bernetz, unser Netzwerkprojekt für qualifizierte Migrantinnen und Migranten, etwas für Sie sein. Melden Sie sich jetzt an, oder informieren Sie potenziell interessierte Personen über dieses Angebot. Weitere Informationen dazu finden Sie unter www.bern.ch/bernetz.

Immer wieder aktuell



Save-the-date: Infoveranstaltung für Schlüsselpersonen

Am 27. Februar 2017 findet die nächste Infoveranstaltung für Schlüsselpersonen statt. Es werden wiederum spannende Angebote der Stadt Bern vorgestellt - direkt von den zuständigen Mitarbeitenden. Reservieren Sie sich jetzt das Datum! Die Ausschreibung finden Sie ab Anfang Jahr auf der [Website des Kompetenzzentrums Integration](#).



Gemeinsam in die Zukunft

Sprechen Sie Italienisch, Spanisch, Türkisch, Albanisch, Portugiesisch, Tamil oder Serbisch? Haben Sie Kontakt mit älteren Migrantinnen und Migranten? Leiten Sie gerne eine Gesprächsrunde? Dann ist das Projekt "Gemeinsam in die Zukunft" das Richtige für Sie! In einem Einführungskurs lernen Sie alles, was Sie für die Moderation von Gesprächsrunden brauchen. Alle Informationen finden Sie auf der [Website der Stadt Bern](#).



Berner Frauenbad: jetzt wieder offen

Im Oktober hat das Berner Frauenbad wieder gestartet: Das Sportamt der Stadt Bern öffnet jeweils am Samstag zwischen 14 Uhr 45 und 16 Uhr 30 das Lehrschwimmbekken Kleefeld ausschliesslich für Frauen. Ziel des Berner Frauenbades ist es, Frauen jeglicher Herkunft und Alters den Zugang zum Schwimmen zu erleichtern. Alle Infos dazu finden Sie auf der [Website des Sportamts](#).



Contigo - Begleitung bei der Wohnungssuche

Contigo und das Internetcafé Power-Point unterstützen erwerbslose und/oder von Armut betroffene Personen bei der Wohnungssuche: Sie helfen bei der Suche im Internet, beim Vereinbaren eines Besichtigungstermins oder beim Ausfüllen des Bewerbungsformulars. Informationen dazu finden Sie auf der [Website des Internetcafés](#).

G-Tipps

g-klickt

Internetportal Asyl

Der Kanton hat ein Internetportal Asyl lanciert: Auf www.be.ch/asylportal finden Sie kurze Einführungstexte zu verschiedenen Themen, Merkblätter, Grafiken und Links.

Radikalisierung

Der Städteverband hat zu Beginn des Sommers eine nationale Tagung zu Extremismus durchgeführt. Die neuste Ausgabe von [focus](#) berichtet über die Ergebnisse der Tagung.

TAK-Integrationsdialog

Die Tripartite Agglomerationskonferenz (TAK) hat den [Integrationsdialog "Zusammenleben"](#) lanciert, um persönliche Begegnungen zwischen Zugewanderten und Einheimischen zu fördern und aufzuzeigen, wie wichtig die Freiwilligenarbeit für die gesellschaftliche Integration ist. Gleichzeitig wurde der TAK-Integrationsdialog Arbeiten - Chancen geben, Chancen nutzen" abgeschlossen. Lesen Sie, welche [Bilanz](#) gezogen wird.

Bericht zur vorläufigen Aufnahme und Schutzbedürftigkeit

Der Bundesrat hat den [Bericht "Vorläufige Aufnahme und Schutzbedürftigkeit"](#) verabschiedet. In Erfüllung von drei Postulaten, beschreibt der Bericht die aktuelle Situation und zeigt Wege für mögliche Anpassungen des Status der vorläufigen Aufnahme auf.

Schattenbericht von Terre des femmes

Im Oktober fand bei der UNO in Genf die letzte CEDAW-Session statt. In Hinblick darauf hat TERRE DES FEMMES Schweiz einen [Schattenbericht](#) zu Flüchtlingsfrauen in der Schweiz eingereicht.

g-schaut

Unterstützungsarbeit - auf Augenhöhe mit Geflüchteten

Die ehrenamtliche Unterstützungsarbeit von und mit Geflüchteten birgt für beide Seiten grosse Chancen, stösst doch immer wieder auch an Grenzen. Dieses [Video](#) hilft, schwierige Situationen besser zu verstehen, Stereotypisierungen bewusst zu machen und Frustrationen auf beiden Seiten zu vermeiden.

g-sehen

Ausstellung Flucht im Landesmuseum

Was bedeutet es, die eigene Wohnung, Arbeit, Familie und Heimat zu verlassen? In der [Ausstellung „Flucht“](#) können die Besucherinnen und Besucher den Spuren von Betroffenen nachgehen und erahnen, was es heisst, auf der Flucht zu sein. Die Ausstellung ist noch bis März 2017 im Landesmuseum Zürich und danach im Stadtmuseum Aarau zu sehen.

g-lesen

Rassismus in der postmigrantischen Gesellschaft

Die neue Ausgabe von movements thematisiert aktuelle rassistische Formationen und Praktiken. Die Autorinnen und Autoren widmen sich verschiedenen Institutionen und gesellschaftlichen Konstellationen und analysieren die komplexen Mechanismen, in denen Rassismus (re-)produziert wird. Das Journal kann auf www.movements-journal.org heruntergeladen oder bestellt werden.

Colonial Switzerland

Die von Patricia Purtschert und Harald Fischer-Tiné herausgegebene Anthologie wirft einen Blick auf die kolonialen Verflechtungen der Schweiz. Ein weiterer wichtiger Beitrag zur Diskussion um den Kolonialismus ohne Kolonien. Das Buch kann beim [Verlag](#) bestellt werden.

terra cognita: Wirtschaft und Arbeit im Fokus

Die neuste Ausgabe von [terra cognita](#), der Zeitschrift der Eidgenössischen

Kommission für Migration, widmet sich der diversen und diversifizierten Arbeitswelt in der Schweiz. In ihrem Beitrag beleuchtet KI-Mitarbeiterin Susanne Rebsamen anhand des Porträts von Yongmei Wu diverse Aspekte des Unternehmertums von Migrantinnen und Migranten.

Der einarmige Auswanderer

Dieses Auswanderer-Buch erzählt eine ungewöhnliche Familiengeschichte aus dem späten 19. Jahrhundert. Wir folgen Ernst Geissbühler von Studen nach Buenos Aires - seine Geschichte regt zum Nachdenken über Heimat, Freiheit und Glück an. Das Buch kann bei [NZZ Libro](#) bestellt werden.

Agenda



Hinweise auf aktuelle Veranstaltungen rund um Migration/Integration finden Sie immer in der [Agenda](#) auf unserer Website.

- [Die Stadt im Fokus](#) - Ausstellung (bis 17. November)
- [Landesverweis straffälliger Ausländerinnen und Ausländer](#) - Referat und Diskussion (17. November)
- [Informationsveranstaltung zu Ethnopoly](#) (22. November)
- [Angst vor dem Islam oder Rassismus gegen Muslime?](#) - Referat und Podium (24. November)
- [16 Tage gegen Gewalt an Frauen](#) - Veranstaltungsreihe (ab 25. November)
- [Interkulturelle Öffnung in Jugend- und Sportverbänden](#) - Konferenz (26. November)
- [Meinungsfreiheit und Toleranz im Islam](#) - Referat und Diskussion (30. November)
- [«Wir alle sind Bern»](#) - Stadtforum (3. Dezember)
- [Zur Geschichte des R... in der Schweiz](#) (5. Dezember)
- [Migrantinnen und Migranten prägen unsere Stadt](#) - feierlicher Anlass mit dem Gemeinderat der Stadt Bern (12. Dezember)
- [Austauschsitzung Migration](#) - Berner Migrationsgeschichte (15. Dezember)
- [Rassismus - sind die Medien Teil des Problems?](#) - Referat und Podium (17. Januar)
- [Rassismus zur Sprache bringen](#) - Referat und Podium (26. Januar)
- [Informationsveranstaltung für Schlüsselpersonen](#) (27. Februar)

Sie können den Newsletter über das [Formular](#) auf unserer Website abonnieren.

Möchten Sie den Newsletter abbestellen, senden Sie uns bitte eine [Email-Nachricht](#) mit dem Vermerk "Newsletter abmelden".

Sie finden alle Newsletter auch auf unserer [Website](#).

Impressum

Herausgeberin: Kompetenzzentrum Integration, Direktion für Bildung, Soziales und Sport, Effingerstrasse 21, 3008 Bern, 031 321 60 36, www.bern.ch/integration, www.facebook.com/Bern.Integration, integration@bern.ch

Bilder: Header © coupdoeil; Feuerwerk © Gallus Tannheimer/PIXELIO; Agenda © Timo Klostermeier/PIXELIO